

Abbildung 1: Pumpe, Modell 7216-4

BESCHREIBUNG

Die Pumpen der Modelle 7216-4 und 7222-B4 sind pressluftbetriebene, doppelwirkende Hubkolbenüberleitungspumpen mit einem Material/Luftverhältnis von 1:1.

Das Modell 7216-4 wurde zum Pumpen von einer 55 Gallonen (200/205 l) Trommel entwickelt, und enthält einen Spundadapter. Diese vielseitige Pumpe hat lösungsmittelbeständige obere Packungen aus Teflon und kann dadurch in vielen verschiedenen Anwendungen eingesetzt werden. Die Teflon-Dichtungen nutzen mit der Zeit ab und müssen in regelmäßigen Abständen kontrolliert werden, um Undichtheiten der Pumpe vorzubeugen.

Das Modell 7222-B4 ist eine Stutzenpumpe mit einem 1-1/2 Zoll NPTF (Innengewinde) Flüssigkeitseinlaß. Es ist mit einer oberen Packung aus Viton ausgerüstet, die mit Petroleumprodukten verträglich ist. Diese Pumpe kann auf einem Standrohr oder an der Wand befestigt werden und mit einem Schlauch und einem Saugheber verwendet werden.

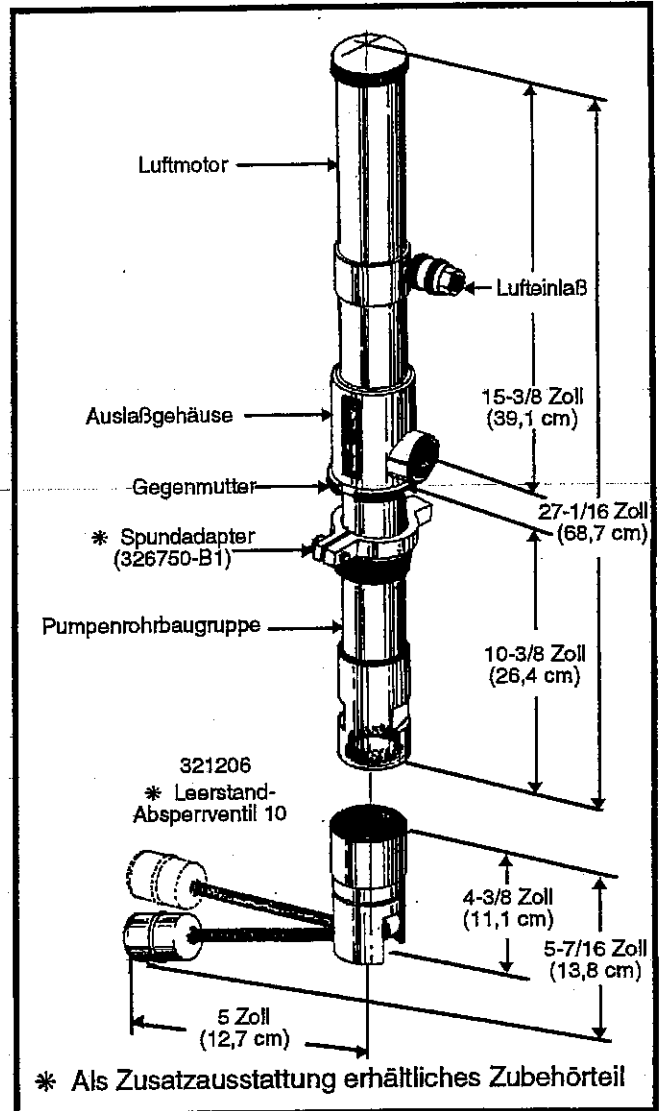


Abbildung 2: Pumpe, Modell 7222-B4

Die Pumpe kann auch mit einem Massenguttank verwendet werden, wenn die Pumpe mit dem als Zusatzausstattung erhältlichen Spundadapter 326750-B1 und einer angemessenen Länge Rohr mit einem Durchmesser von 1-1/2 Zoll ausgerüstet wird. Ein Leerstand-Absperrventil 321206 ist auch erhältlich, um den Eintritt von Luft in die Pumpe zu verhindern.

WARTUNG DES LUFTMOTORS

Beziehen Sie sich zur Wartung des Luftmotors auf SER 318450-4.

SETZEN SIE SICH FÜR WEITEREN KUNDENDIENST MIT IHREM LOKALEN ALEMITE-VERTRIEBSZENTRUM IN VERBINDUNG



ALEMITE CORPORATION
PO BOX 473515 CHARLOTTE NC 28247-3515

TECHNISCHE DATEN

Pumpenverhältnis	1:1
Antriebskopfstück ... 2-1/16 Zoll (52,4 mm) Durchmesser	
Empfohlener Betriebsluftdruck:	
7216-4	100 psi (6,9 Bar)
7222-B4	75 -150 psi (5,2 - 10,3 Bar)
Maximaler Betriebsluftdruck	200 psi (13,8 Bar)
Maximaler Flüssigkeitsdruck	200 psi (13,8 Bar)
Materialeinlaß:	
7216-4	0,76 Quadratzoll (19,3 Quadratcm)
7222-B4	1-1/2 NPTF (Innengewinde)
Materialauslaß	1 Zoll NPTF (Innengewinde)
Trommelfassungsvermögen (7216-4)	
.....	Bis zu 55 Gallonen (200/205 l)
Spundfassung	2 Zoll NPTF (Außengewinde)
Gewicht:	
7216-4	18 lbs. (8,2 kg)
7222-B4	13 lbs. (5,9 kg)

ALLGEMEINE SICHERHEITSMITTEILUNGEN

1. Lesen Sie alle Anweisungsblätter vorsichtig und gründlich durch, bevor Sie das System zusammenbauen, bedienen oder demontieren.
2. Alle unter Druck stehenden Leitungen vor Schäden oder Durchstechen schützen.
3. Alle unter Druck stehenden Leitungen vor jedem Gebrauch der Pumpe auf Abnutzung überprüfen; sicherstellen, daß alle Verbindungen fest sind.
4. Die maximalen Druckwerte nicht überschreiten.
5. Das Materialzapfgerät nicht gegen andere Personen richten. Versehentliches Auslösen kann zu ernsthaften Körperverletzungen oder Sachschäden führen.
6. Alle Drucke im System vor der Wartung von Teilen des Systems entlasten.
7. Beschädigte, schwache oder abgenutzte Teile können zu Körperverletzungen und Sachschäden führen. Beim Vorhandensein solcher Bedingungen ist der Austausch der Teile empfehlenswert.

8. Lösungsmittel sowie die zu fördernden Materialien müssen mit den in der Pumpe verwendeten Teflon-Packungen verträglich sein. Lassen Sie sich von Ihrem Zulieferer und/oder lokalem Alemite-Vertreter beraten.

**WARNUNG:
EXPLOSIONSGEFAHR**

KEINE Halogenkohlenwasserstofflösungsmittel wie zum Beispiel Methylenchlorid oder 1,1,1-Trichloräthan mit dieser Pumpe verwenden. Eine Explosion kann ausgelöst werden, wenn Aluminiumteile innerhalb eines abgekapselten Geräts in dem ein Druck gehalten werden kann mit Halogenkohlenwasserstofflösungsmitteln in Berührung kommen.

SEIEN SIE SICHER! FRAGEN SIE IHREN MATERIALZULIEFERER UM SICHER ZU SEIN

Druckausgleichsrichtungen oder chemische "Stabilisatoren" bieten NICHT den notwendigen Ausgleich, um Explosionsgefahren zu eliminieren!

INSTALLATION**LUFTLEITUNGSZUBEHÖR:**

Ein Luftfilter/Wasserabscheider (wie beispielsweise Teil Nr. 5604-2) sollte verwendet werden. Das Schmiermittel im Motor kann mit feuchter Luft herausgespült werden.

Ein Luftdruckregler (wie beispielsweise Teil Nr. 7604 mit einem Meßgerät) sollte verwendet werden, um einen sicheren, geregelten Luftdruck zu bieten.

Mit dieser Pumpe sollte ein Luftleitungsöler (wie beispielsweise der 5904-2) verwendet werden.

Modell 7216-4:
(Abbildung 1)

VORSICHT: Lassen Sie sich von Ihrem Vertreter oder Ihrem Alemite-Händler beraten. Falls Zweifel bestehen, ob die Pumpe mit dem zu fördernden Material verwendet werden kann.

1. Den Adapter 53176 in den Luftenlaß des Antriebskopfstückes einschrauben.
2. Das Absperrventil 319391 in den Adapter 53176 einschrauben. Sicherstellen, daß das Ventil sich in der "geschlossenen" Position befindet.
3. Den Adapter 330605 mit Innengewinde auf das Absperrventil 319391 aufschrauben.
4. Die "Schnelltrenn"-Luftkupplung 328030 an den Luftzufuhrschlauch des Betriebs anschließen.
5. Die Schraube des Spundadapters lösen.
6. Den Spundadapter mit der Pumpe in das Spundloch der 55-Gallonen-Trommel einschrauben.

7. Die Pumpe zur gewünschten Tiefe und den Pumpenauslaß in die gewünschte Richtung positionieren, und die Schraube anziehen.

8. Geeignetes Verbindungsstück an den Materialauslaß der Pumpe anbringen.

1. Die mit einem Innengewinde versehene Luftkupplung 328030 an die Luftzufuhrleitung des Betriebs anschließen.

2. Den mit einem Außengewinde versehenen Adapter 328034 in den Luftmotor einschrauben.

Installation in Massentanks:

HINWEIS: Falls bei der Installation in einem Tank eine Leerstand-Absperrventil und Adapter-Baugruppe 321206 verwendet wird, sollte ein Freiraum von mindestens 3 Zoll zwischen dem unteren Teil der Baugruppe und dem Boden des Tanks gelassen werden. Die Pumpe kann mit dem Spundadapter 326750-B1 (optional) in den Tank installiert werden.

HINWEIS: Bei der Installation in Tanks sollte ein Standardrohr (wird nicht mitgeliefert) mit einem Durchmesser von 1-1/2 Zoll angeschlossen werden, das zur entsprechenden Länge, um die ordnungsgemäße Tiefe im Tank zu erreichen, zugeschnitten ist.

3a. Den Bodenventilkörper 321269 vom Pumpenrohr entfernen.

3b. Den Spundadapter 326750-B1 auf das Pumpenrohr installieren.

3c. Den Bodenventilkörper auf das Pumpenrohr ersetzen.

3d. Die Pumpe in den Tank/die Trommel einsetzen, und den Spundadapter einschrauben.

3e. Die Stellschraube des Spundadapters lösen. Die Pumpe zur gewünschten Tiefe und den Pumpenauslaß in die gewünschte Richtung positionieren und durch Anziehen der Stellschraube in diese Position feststellen.

Installation auf einem Standrohr:

3. Die Pumpe auf den Auslaß der Saugleitung aufschrauben.

Installation an einer Wand:

3. Der Wandhalter 328190 und die Zwischenplatte 322593 müssen verwendet werden, um die Pumpe an der Wand zu montieren. Der Spundadapter 326750-B1 wird in der unter "Installation in Massentanks" bereits beschriebenen Weise installiert. Ein Saugheber- und Stab-Satz SWA-306 wird am Materialeinlaß der Pumpe installiert.

4. Die Materialausteilung an den Materialauslaß anschließen.

5. Die mit einem Innengewinde versehene Luftkupplung an den mit einem Außengewinde versehenen Adapter anschließen. Die Pumpe ist auf die Betriebsaufnahme vorbereitet.

WARTUNGSPRÜFTABELLE

SYMPTOM: Die Pumpe läuft nicht	
WAHRSCHEINLICHE URSACHE	BEHEBUNG
A. Ungenügender Luftdruck. B. Verstopfter Lufteinlaß. C. Undichtheit in der Luftleitung. D. Die Packung ist zu fest eingestellt.	A. Den Luftdruck gemäß den Anforderungen erhöhen. Die maximalen Nennwerte nicht überschreiten. B. Die Luftkupplung 328030, die Adapter 53176 und 330605 und das Absperrventil 319391 entfernen und reinigen oder ersetzen. C. Die Luftleitung und Verbindungen überprüfen. Bei Bedarf ersetzen. D. Die Packungen gemäß den Anweisungen unter Einstellung der Packungen einstellen.
SYMPTOM: Die Pumpe läuft, jedoch wird nur sehr wenig oder kein Material gefördert.	
WAHRSCHEINLICHE URSACHE	BEHEBUNG
A. Leere Trommel. B. Abgenutzte Packungen im Antriebskopfstück und/oder in der Pumpenrohrbaugruppe. C. Hindernis im Materialeinlaß der Pumpe.	A. Die Pumpe an einer anderen Trommel anschließen. B. Die Packungen oder Dichtungen ersetzen. Siehe "WARTUNG". C. Den unteren Teil der Pumpenrohrbaugruppe reinigen.

BETRIEB

1. Die Luftkupplung 328030 (mit Luftzufuhrleitung des Betriebs) an den Adapter 330605 (7216-4) bzw. 328034 (7222-B4) anschließen.

2. Die Luftzufuhr des Betriebs aufdrehen.

VORSICHT: Der maximale Betriebsluftdruck beträgt 200 psi. Diesen Wert nicht überschreiten.

3. Nur bei Modell 7216-4:

Das Ventil 319391 öffnen, um mit dem Austeilen zu beginnen.

4. Die Pumpe durch Drücken des Auslösers des Zapfgeräts ansaugen, bis Material am Mundstück erscheint.

5. Die Pumpe ist auf den normalen Betrieb vorbereitet.

INSTANDHALTUNG

Beide Pumpen enthalten Teile aus unlegiertem Stahl und Aluminium im Pfad, der von der Flüssigkeit befeuchtet wird. Die Unterschiede zwischen den einzelnen Pumpen werden im folgenden aufgeführt.

Modell 7216-4:

Der von der Flüssigkeit befeuchtete Pfad enthält Teflon-Packungen (336503) im oberen Teil des Rohrs und einen Pumpenkolben aus Nylon 11. Die Teflon-Packungen werden verwendet, da sie mit einem breiten Spektrum verschiedener Flüssigkeiten verträglich sind.

Diese Teflon-Packungen müssen regelmäßig eingestellt werden, um einen Austritt oder ein Ausblasen des geförderten Materials aus der Austrittsöffnung zu verhindern (Siehe Abschnitt zur Einstellung der oberen Packungen aus Teflon).

Modell 7222-B4:

Der von der Flüssigkeit befeuchtete Pfad enthält eine Viton-Packung im oberen Teil des Rohrs und einen Pumpenkolben aus Nylon 11. Viton ist mit Petroleumprodukten verträglich. Keine Einstellung der Packung wird während der Lebensdauer der Pumpe benötigt.

HINWEIS: Da Viton relativ wartungsfrei ist und in beiden Pumpen paßt, sollte es als Ersatzteil für beide Pumpen angesehen werden, vorausgesetzt, daß die Flüssigkeit hiermit verträglich ist.

Einstellung der Oberen Packungen aus Teflon:
(Abbildung 3)

1. Das Gußmetallgehäuse der Pumpe in einen Schraubstock mit nichtzerstörenden Klemmböcken einspannen, oder das Gußmetallgehäuse der Pumpe mit einem großen Schraubenschlüssel halten, falls die Wartungsarbeiten vor Ort durchgeführt werden.

2. Die Lufteinlaßbaugruppe mit einem großen Schraubenschlüssel auf den Schlüsselflächen der Lufteinlaßbaugruppe 318475 zwei oder drei Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn drehen. Die Packungsschraube 318778 beim Lösen des Lufteinlasses vorsichtig beobachten. Sie wird sich entweder nicht bewegen oder (als eine Baugruppe) mit dem Lufteinlaß mitdrehen.

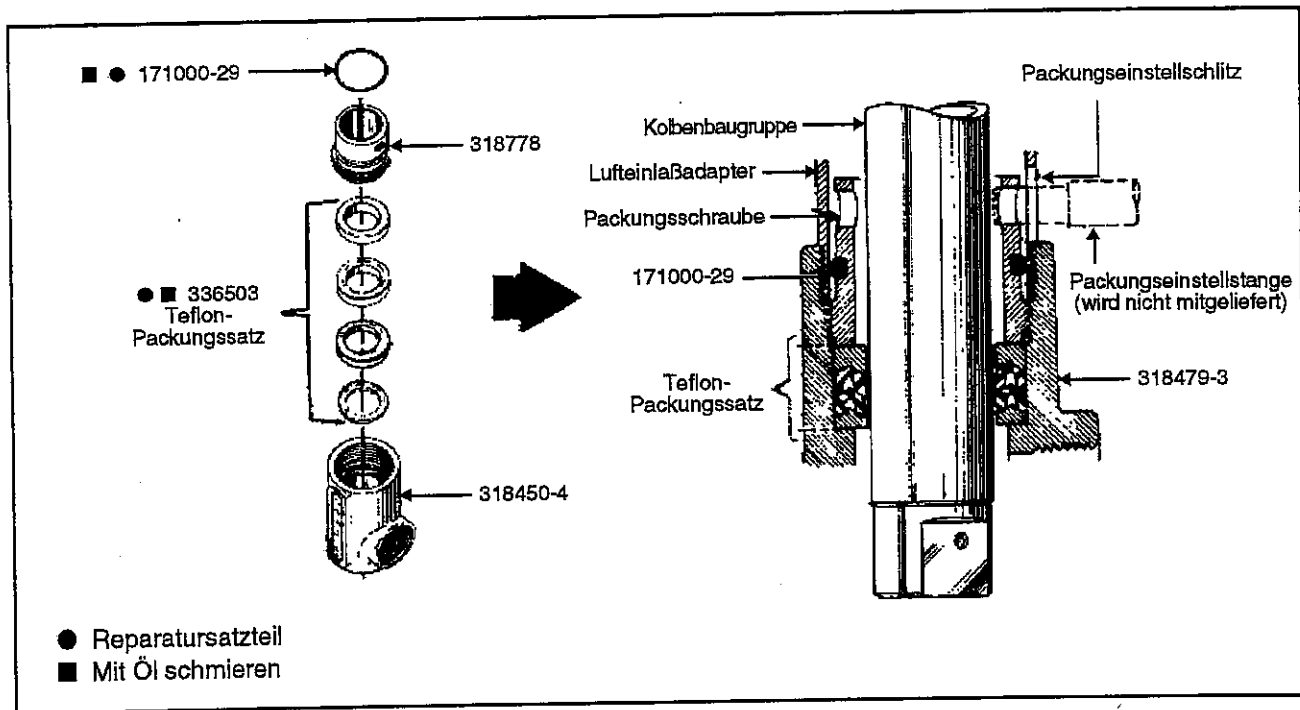


Abbildung 3: Einstellung der Teflon-Packung

3. Eine Packungseinstellstange durch die Austrittsöffnung in eine der zwei Packungsschraubenlöcher stecken, falls die Packungsschraube sich nicht bewegt. Anschließend sowohl den Luftinlaß als auch die Packungsschraube zusammen als eine Baugruppe anziehen, bis die Packungsschraube fest angezogen ist. Die Einstellstange entfernen und die Luftinlaßbaugruppe vollständig anziehen.

4. Der Luftinlaß und die Packungsschraube müssen vollständig abgeschraubt werden, falls sie sich zusammen drehen lassen. Die Luftinlaßbaugruppe hoch genug anheben, um die Packungsschraube zu greifen und nach unten ziehen, um sie vom Luftauslaß zu trennen.

5. Die Packungsschraube wieder in das Gußmetallgehäuse der Pumpe einsetzen und von Hand anziehen, bis sie gegen die Packungen sitzt.

6. Den Luftinlaß wieder an das Gußmetallgehäuse der Pumpe anbringen und anziehen, bis die Austrittsöffnung mit einem der Löcher der Packungsschraube ausgerichtet ist. Die Packungseinstellstange durch die zwei Löcher einstecken und anziehen, bis die Packungsschraube fest sitzt. Die Einstellstange entfernen, und die Luftinlaßbaugruppe vollständig anziehen.

7. Die Luftinlaßbaugruppe wie folgt testen, nachdem sie fest angezogen ist:

Die Pumpe neigt dazu, nach dem Anziehen der Packungen langsamer zu laufen, da die interne mechanische Reibung der Pumpe durch das Anziehen der Packungen erhöht wird. Die Packungen der Pumpe werden als ordnungsgemäß angezogen betrachtet, wenn die Pumpe mit einem zugeführten Luftdruck von ca. 25 PSI und kein gefördertes Material sehr langsam läuft.

WARTUNG

Demontage/Wiederzusammenbau: (Abbildungen 5 & 6)

HINWEIS: Diese Anweisungen beziehen sich sowohl auf die Pumpe 7216-4 als auch auf die Pumpe 7222-B4. Die Unterschiede werden in den Anweisungen vermerkt.

HINWEIS: Die Stangen- und Anschlagbaugruppen beider Pumpen wurden am unteren Teil des mit dem Gewinde versehenen Teils verlängert, um die zusätzliche Dicke des Ansatzes am Nylonkolben aufzunehmen. Die Stangen- und Anschlagbaugruppe muß auch ersetzt werden, falls der Metallkolben bei der Reparatur mit der Nyloneinheit ersetzt wird. Hierzu Satz Nr. 393531-1 (7216-4), bzw. 393552 (7222-B4), bestellen (Siehe Abbildung 7).

HINWEIS: Da einige Präzisionsteile u. U. in einem Schraubstock eingespannt werden müssen, wird es empfohlen, daß der Schraubstock mit nichtzerstörenden Klemmbacken ausgerüstet ist.

HINWEIS: Die Teile reinigen und auf Abnutzung oder Schäden überprüfen, nachdem alle Teile von der Pumpe entfernt werden.

1. Die Pumpe mit den Schlüsselflächen des Gußmetallgehäuses der Pumpe 318479-3 in einen Schraubstock einspannen.
2. Die Gegenmutter 333348 unter Verwendung eines Hammers und eines Locheisens lösen.
3. Die Pumpenrohrbaugruppe vom Gußmetallgehäuse der Pumpe abschrauben (Siehe Abbildung 5 oder 6).
4. Den Zylinder nach unten ziehen, um den Schließbolzen 172212-16 freizulegen und den Schließbolzen entfernen.

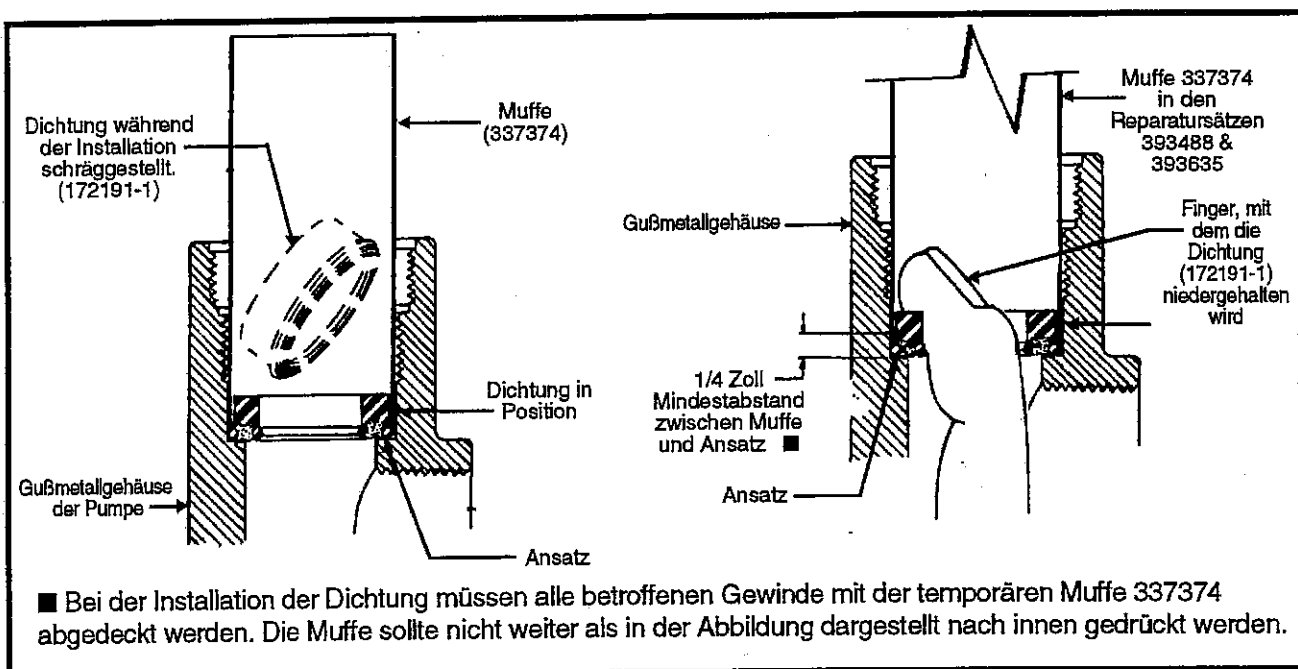


Abbildung 4: Installation der Dichtung 172191-1 in das Gußmetallgehäuse der Pumpe

5. Die Zylinderbaugruppe aus der Kolben- und Stangenbaugruppe herausziehen.
6. Die Kolben- und Stangenbaugruppe losschrauben.
7. Das Gußmetallgehäuse vom Schraubstock entfernen, und die Kolben- und Stangenbaugruppe mit der Stange in den Schraubstock einspannen.
8. Die Nietmutter 51929 entfernen, und den Pumpenkolben 337693 aus Nylon 11 und die Unterlegscheibe 51917 entfernen.

HINWEIS: Bei Pumpen der alten Bauart besteht der Pumpenkolben nicht aus Nylon.

9. Die Stange vom Schraubstock entfernen, und die Pumpenrohrbaugruppe in den Schraubstock einspannen.

HINWEIS: Die Pumpenrohrbaugruppe mit dem Ventilfuß 337690 (7216-4) oder dem Bodenventilkörper 321269 (7222-B4) in den Schraubstock einspannen.

10. Das Pumpenrohr mit einem Spanneisen (oder bei Bedarf mit einer Rohrzange) losschrauben.

VORSICHT: Das Rohr nicht in den Schraubstock einspannen, da das Rohr von den Spannbacken verzogen werden kann.

Pumpe, Modell 7216-4:

11. Mit der Stiftschraube 337689 im Schraubstock, den "O"-Ring 319678, die Nietmutter 51929, den Ventilfuß 337690 und die Unterlegscheibe 51917 entfernen.

Pumpe, Modell 7222-B4:

11. Die Dichtung 319436, den Kugelanschlag 318866, die zweite Dichtung 319436 und die Kugel 171700-80 vom Bodenventilkörper 321269 entfernen.

Obere Packungen (Abbildungen 3 & 4)

12. Das Gußmetallgehäuse der Pumpe 318479-3 in den Schraubstock einspannen.
13. Die Lufteinlaßbaugruppe 318475 mit einem großen Stellschlüssel auf die Schlüsselflächen der Lufteinlaßbaugruppe losschrauben.
14. Den Luftmotor mit der Ventil- und Kolbenbaugruppe und der Lufteinlaßbaugruppe 318475 angebracht abziehen.

HINWEIS: Falls der Luftmotor und die Ventil- und Kolbenbaugruppe nicht entfernt werden können, muß die Packungsschraube 318778 durch Einstecken eines Locheisens in das Loch und Drehen für zwei oder drei Umdrehungen zurückgedreht werden (Nur bei Teflon-Packungen, siehe Abbildung 3).

HINWEIS: Siehe SER 318450-4 zur Wartung des Luftmotors.

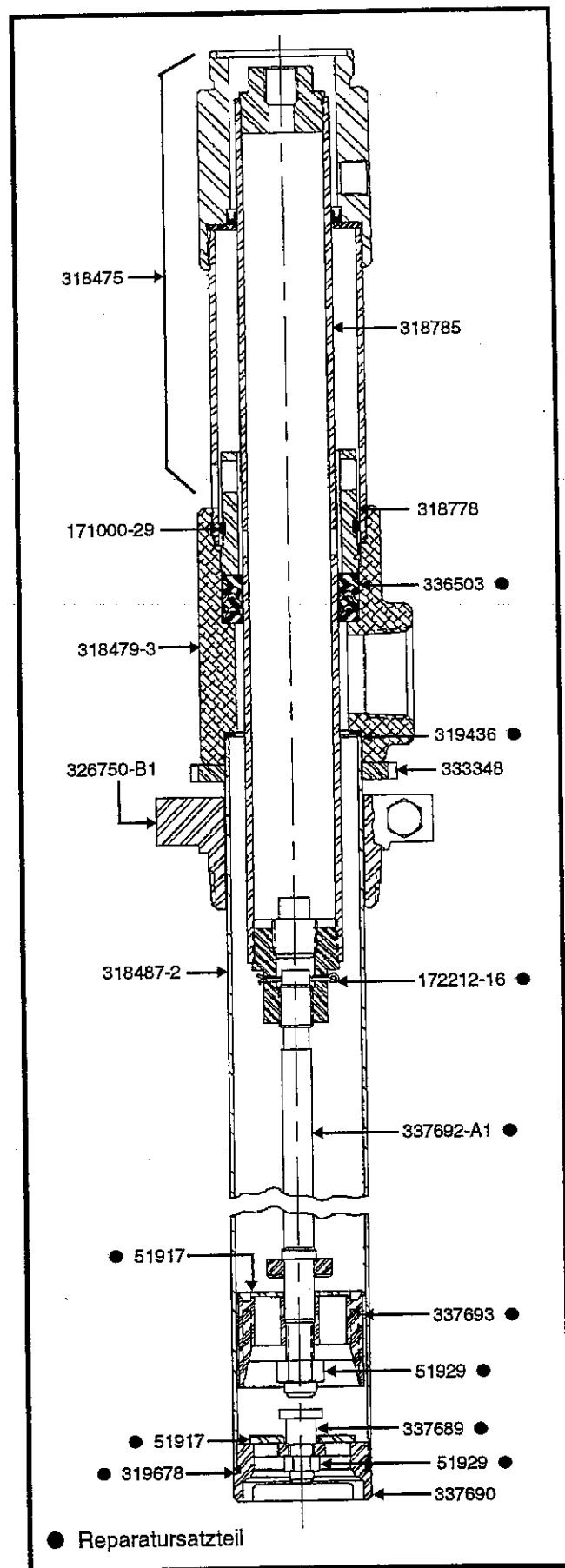


Abbildung 5: Modell 7216-4

HINWEIS: Das Gußmetallgehäuse der Pumpe senkrecht in den Schraubstock einspannen, um die Wartung der Packungen im Gußmetallgehäuse der Pumpe zu erleichtern.

15. Ein Locheisen oder ein anderes, angemessenes Werkzeug durch die Löcher der Muffe 318778 einstecken, und die Muffe lösen und entfernen.

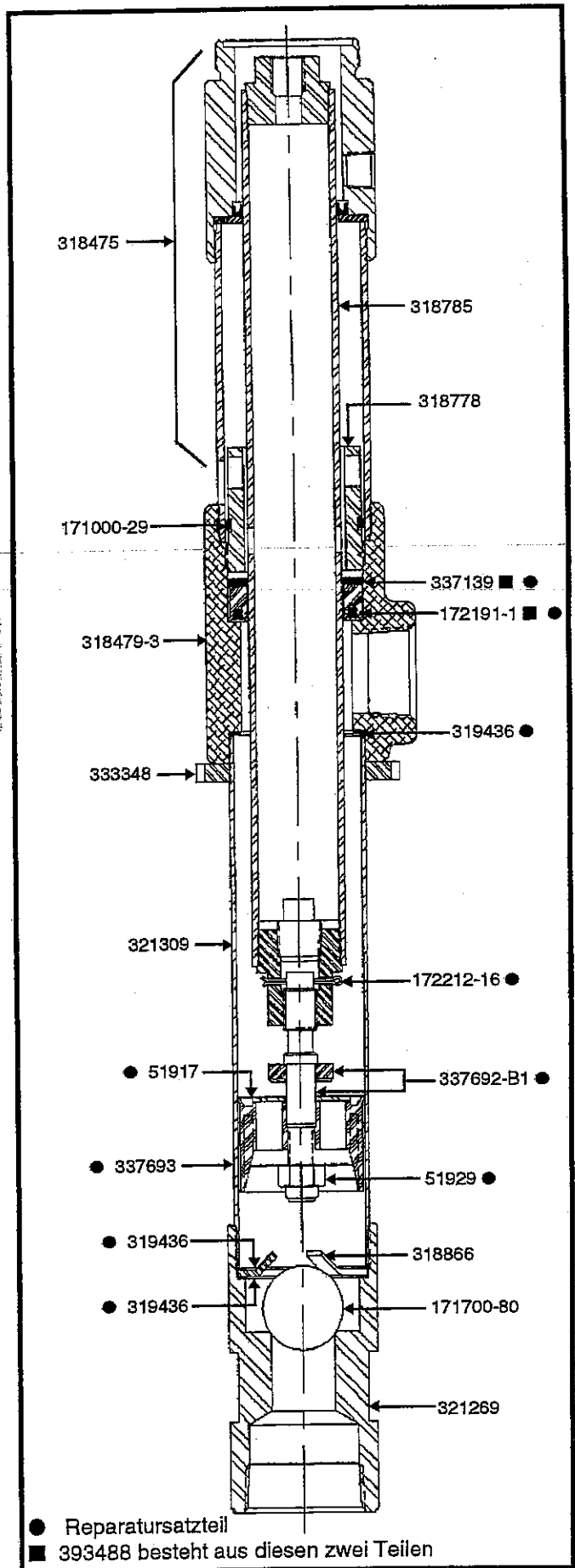
16. Den Satz der oberen Packungen (Teflon oder Viton) mit einer Spitzhaupe oder einem anderen ähnlichen Werkzeug entfernen.

VORSICHT: Abgenutzte oder beschädigte Teile können zu Körperverletzungen oder Sachschäden führen. ALLE ABGENÜTZTEN ODER BESCHÄDIGTEN TEILE ERSETZEN.

17. Die Einheit durch Befolgen der Schritte in der umgekehrten Reihenfolge wieder zusammenbauen.

HINWEIS: Beziehen Sie sich auf den Vorgang zur Einstellung der oberen Packungen aus Teflon im Abschnitt zur Wartung in diesem Merkblatt, falls TEFLON-Packungen verwendet werden.

WICHTIG: Sämtliche O-Ringe und Packungen vor dem Wiederausammenbau mit Öl schmieren. Alle Dichtungen und dichtende Flächen soweit wie möglich gegen Schäden und Kratzer schützen.



● Reparatursatzteil
 ■ 393488 besteht aus diesen zwei Teilen

Abbildung 6: Modell 7222-B4

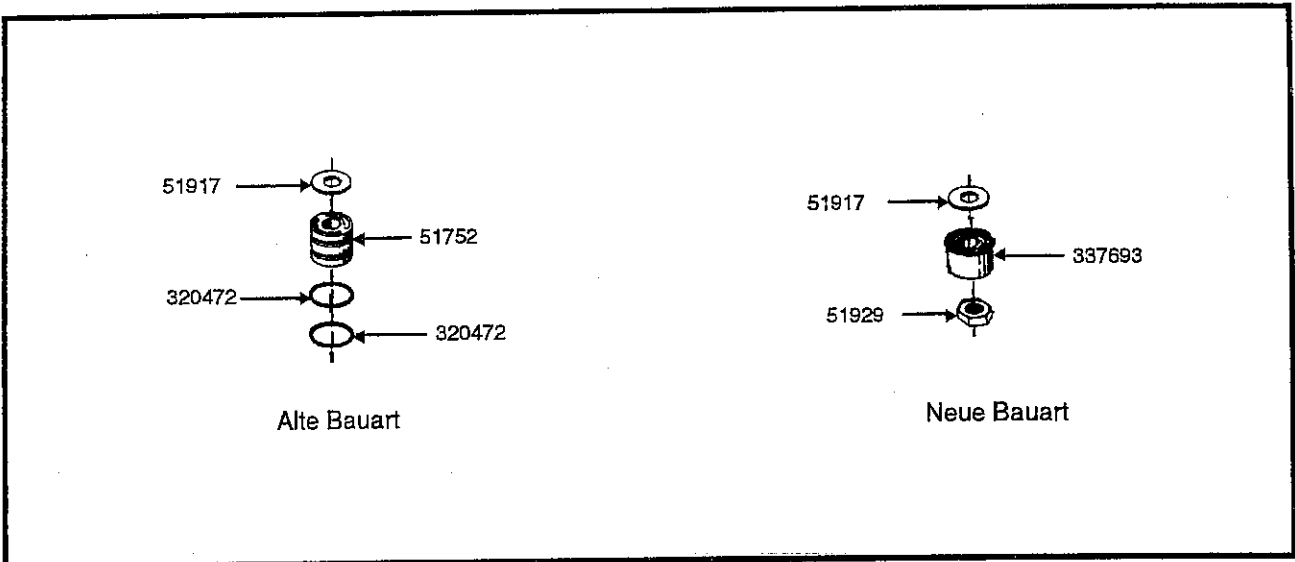


Abbildung 7: Unterschiede zwischen den Pumpenrohren der alten & der neuen Bauart

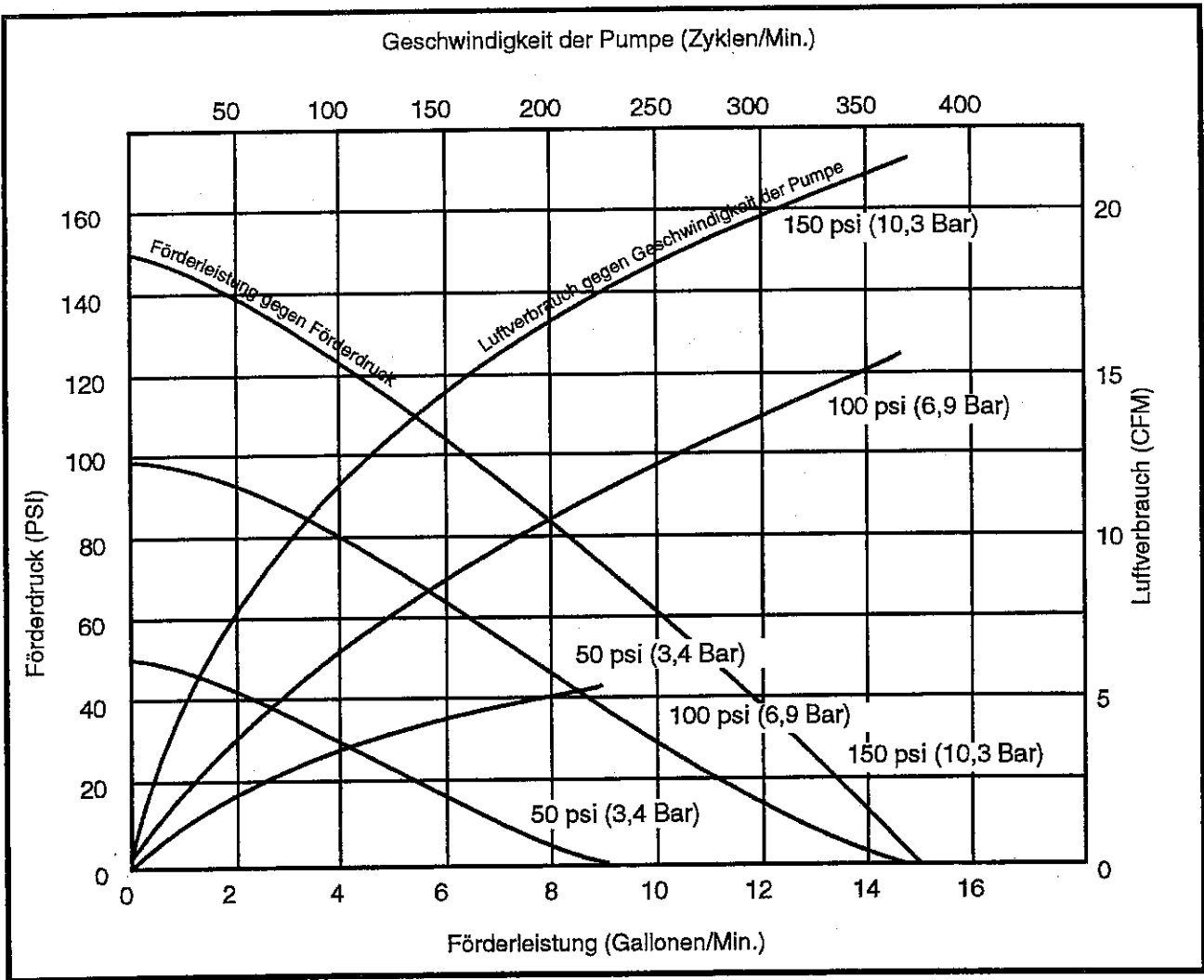


Abbildung 8: Förderleistung im Vergleich zu Förderdruck und Luftverbrauch im Vergleich zu Geschwindigkeit der Pumpe

Hauptsätze

393551-1 Umrüstsatz für Pumpenrohr 7216-4		
Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
51917	Flache Unterlegscheibe, 1/4 Zoll Innendurchmesser x 1-1/2 Zoll Außendurchmesser	2
51929	Elastische Nietmutter, 3/8-24	2
337692-A1 ...	Stangen- und Anschlagbaugruppe, 31-5/8 Zoll Länge	1
337693	Pumpenkolben (Nylon 11)	1

393552 Umrüstsatz für Pumpenrohr 7222-B4		
Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
51917	Flache Unterlegscheibe, 1/4 Zoll Innendurchmesser x 1-1/2 Zoll Außendurchmesser	1
51929	Elastische Nietmutter, 3/8-24	1
337692-B1 ...	Stangen- und Anschlagbaugruppe, 3-1/2 Zoll Länge	1
337693	Pumpenkolben (Nylon 11)	1

393635 Für Pumpenrohre 7216-4 und 7222-B4		
Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
51917	Flache Unterlegscheibe, 1/4 Zoll Innendurchmesser x 1-1/2 Zoll Außendurchmesser	1
51929	Elastische Nietmutter, 3/8-24	2
172191-1	Viton-Dichtung, 1-3/8 Zoll Innendurchmesser x 2 Zoll Außendurchmesser	1
319436	Aluminiumdichtung, 1-5/8 Zoll Innendurchmesser x 1-15/16 Zoll Außendurchmesser	3
319678	"O"-Ring, 1-13/16 Zoll Innendurchmesser x 1/16 Zoll dick	1
337139	Zusatzunterlegscheibe, 1-3/8 Zoll Innendurchmesser x 2 Zoll Außendurchmesser	1
337374	Kunststoffmuffe	1
337693	Pumpenkolben (Nylon 11)	1

Kleinere Sätze

393488 Viton-Packungssatz für das Obere Rohr		
Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
172191-1	Viton-Dichtung, 1-3/8 Zoll Innendurchmesser x 2 Zoll Außendurchmesser	1
172212-16 ...	Schließbolzen, 1/8 Zoll Durchmesser, 1 Zoll Länge	1
319436	Aluminiumdichtung, 1-5/8 Zoll Innendurchmesser x 1-15/16 Zoll Außendurchmesser	1
337139	Zusatzunterlegscheibe, 1-3/8 Zoll Innendurchmesser x 2 Zoll Außendurchmesser	1
337374	Kunststoffmuffe	1

393640 Teflon-Packungssatz für das Obere Rohr		
Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
172212-16	Schließbolzen, 1/8 Zoll Durchmesser, 1 Zoll Länge	1
319436	Aluminiumdichtung, 1-5/8 Zoll Innendurchmesser x 1-15/16 Zoll Außendurchmesser	1
336503	Teflon-Packungssatz	1

ERSATZTEILLISTE – Überleitungspumpe, Modell 7216-4

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
+ ● 51917	Flache Unterlegscheibe, 1/4 Zoll Innendurchmesser x 1-1/2 Zoll Außendurchmesser	2
+ ● 51929	Elastische Nietmutter, 3/8-24	2
53176	Adapter, 1-15/32 Zoll Länge	1
171000-29	“O”-Ring, 1-5/8 Zoll Innendurchmesser x 1 Zoll Länge	1
● + 172212-16	Schließbolzen, 1/8 Zoll Durchmesser, 1 Zoll Länge	1
* + 318450-4	Antriebskopfstückbaugruppe	1
318475	Luftleinlaßbaugruppe	1
318479-3	Gußmetallgehäuse der Pumpe	1
318487-2	Zylinder, 36-7/32 Zoll Länge	1
318778	Packungsschraube	1
318785	Kolbenbaugruppe	1
+ ● 319391	Absperrventil, Messing	1
+ ● 319436	Aluminiumdichtung, 1-5/8 Zoll Innendurchmesser x 1-15/16 Zoll Außendurchmesser	1
319678	Spezial-“O”-Ring, 1-13/16 Zoll Innendurchmesser x 1/16 Zoll dick	1
326750-B1	Spundadapter	1
328030	Mit Innengewinde versehene Luftkupplung, 1/4 Zoll NPTF	1
+ ● 330605	Mit Innengewinde versehener Adapter, 1/4 Zoll NPTF	1
● 333348	Gegenmutter, 3 Zoll Durchmesser	1
● 336503	Teflon-Packungssatz, 2 Zoll Außendurchmesser (Satz mit vier Stück)	1
● 337689	Stiftschraube, 1-1/16 Zoll Länge	1
● 337690	Ventilfuß, 2 Zoll Durchmesser	1
337692-A1	Stangen- und Anschlagbaugruppe, 31-5/8 Zoll Länge	1
337693	Pumpenkolben (Nylon 11)	1

● Reparatursatzteil
 * Siehe Ersatzteilliste in SER 318450-4
 + Nicht als getrenntes Teil erhältlich

ERSATZTEILLISTE – Ölpumpe, Modell 7222-B4

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
+ ● 51917	Flache Unterlegscheibe, 1/4 Zoll Innendurchmesser x 1-1/2 Zoll Außendurchmesser	1
+ ● 51929	Elastische Nietmutter, 3/8-24	1
171000-29	“O”-Ring, 1-5/8 Zoll Innendurchmesser x 1 Zoll Länge	1
171700-80	Stahlkugel, 1-1/4 Zoll Durchmesser	1
■ ● + 172191-1	Viton-Dichtung, 1-3/8 Zoll Innendurchmesser x 2 Zoll Außendurchmesser	1
● + 172212-16	Schließbolzen, 1/8 Zoll Durchmesser, 1 Zoll Länge	1
318475	Luftleinlaßbaugruppe	1
318479-3	Gußmetallgehäuse der Pumpe	1
318778	Packungsschraube	1
318785	Kolbenbaugruppe	1
+ ● 318866	Rückhaltescheibe, 1-15/16 Zoll Durchmesser	1
319436	Aluminiumdichtung, 1-5/8 Zoll Innendurchmesser x 1-15/16 Zoll Außendurchmesser	3
321269	Fußventilkörper, 4 Zoll Länge x 2-3/16 Zoll Durchmesser	1
321309	Zylinder, 7-1/2 Zoll Länge x 1-15/16 Zoll Durchmesser	1
328030	Mit Innengewinde versehene Luftkupplung, 1/4 Zoll NPTF	1
328034	Mit Außengewinde versehener Adapter, 1/4 Zoll NPTF	1
■ ● + 333348	Gegenmutter, 3 Zoll Durchmesser	1
* + 337139	Zusatzunterlegscheibe, 1-3/8 Zoll Innendurchmesser x 2 Zoll Außendurchmesser	1
● 337140	Antriebskopfstückbaugruppe	1
● 337692-B1	Stangen- und Anschlagbaugruppe, 3-1/2 Zoll Länge	1
337693	Pumpenkolben (Nylon 11)	1

● Reparatursatzteil
 * Siehe Ersatzteilliste in SER 318450-4
 + Nicht als getrenntes Teil erhältlich
 ■ 393488 besteht aus diesen zwei Teilen

ERSATZTEILLISTE – 321206 Leerstand-Absperrventil und Adapter

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
■ +	171007-26 Sicherungsring (Erw.), 59/64 Zoll Außendurchmesser	1
■ +	171012-13 Umgekehrter Sicherungsring	1
■	318945 Schwimmerbaugruppe	1
■	319678 Spezial-"O"-Ring, 1-13/16 Zoll Innendurchmesser x 1-61/64 Zoll Außendurchmesser ..	1
■ +	321283 Adapter, 1,45 Zoll Länge	1
■ +	321284 Gestell	1
■	321285 Absperrbaugruppe	1
■ +	321286 Ventil	1
■	321287 Konische Feder, 3/4 Zoll freie Länge	1
■	321288 Feder, 4-1/4 Zoll freie Länge	1
■ +	321290 Ventil	1
+	321291 Vorsteuerscheibe	1
	321308 Adapter	1

■ Teil der Absperrbaugruppe 321285

+ Nicht als getrenntes Teil erhältlich

HINWEIS: Die in diesem Anweisungsmerkblatt aufgeführten Ersatzteile werden als Verweis in den Anweisungen und Abbildungen gekennzeichnet. Einige dieser Teile sind nicht als getrennte Teile erhältlich, und diese Teile werden in der Ersatzteilliste gekennzeichnet. Standardteile wie zum Beispiel Muttern, Schrauben usw. sollten vom Eisenwarenhandel bezogen werden. Beziehen Sie sich vor der Bestellung von Teilen auf die aktuelle Ersatzteilpreislite und die aktuellen Merkblätter, und geben Sie bei der Bestellung bitte immer die Teilnummer, die gewünschte Menge, die Beschreibung und das Modell, in dem die Teile zu verwenden sind, an. Änderungen der Verfügbarkeit von Teilen und Preisen ohne vorherige Ankündigung bleibt vorenthalten.

ÄNDERUNGEN SEIT DEM LETZTEN DRUCK

Zugefügt: Satz 393635, Satz 393640

Entfernt: Satz 398659-1

Geändert: Satz 39355-1 war 393551

HINWEIS: Dieses neue SER-Blatt ist eine Verbindung der alten Blätter 7216 (396250) und 7222 (396434).